

Heimatbund der Gemeinde Bestwig e.V.



An die
Mitglieder des Heimatbundes

der Gemeinde Bestwig

Wolfgang Rinschen

1. Vorsitzender
Oststr. 28

59909 Bestwig

Tel.: 01520/1710602

Email: rinschen-wolfgang@web.de

Bestwig, 2. November 2020

Liebe Heimatfreunde (-innen),

wegen der Coronakrise musste die für den 23.03.2020 vorgesehene **22. Mitglieder-versammlung** im Bürgertreff Bestwig ausfallen. Ein neuer Termin war für den **23.11.2020** geplant. Heute haben wir von der Gemeinde Bestwig erfahren, dass eine Nutzung von Räumlichkeiten im Bürger- und Rathaus wegen der aktuellen Lage im Gesundheitsbereich **nicht gestattet** werden kann.

Da also die geplante Mitgliederversammlung nicht stattfinden kann und wegen der ungewissen Zukunft, haben wir uns entschlossen, in diesem Jahr auf eine **Mitgliederversammlung zu verzichten**. Die Gesundheit aller geht vor.

Gleichwohl möchten wir unsere Mitglieder über die Aktivitäten und weiteren Veranstaltungen des Heimatbundes Bestwig mit diesem Schreiben informieren.

Auch die seit vielen Jahren im Bürgertreff praktizierte **Vorstellung unseres Jahrbuches 2020** kann am vorgesehenen Termin – 23.11.2020 - aus den vorgenannten Gründen leider **nicht** stattfinden. Das neue Jahrbuch kann jedoch ab dem 24.11.2020 in den bisherigen Verkaufsstellen erworben werden. Der Preis beträgt wie in den Vorjahren 12,00 €. Wir werden durch Aushänge und eine umfangreiche Pressemitteilung sowie auf unserer Internetseite hierauf noch hinweisen.

Nachstehend möchten wir Sie über die **Aktivitäten und Veranstaltungen** des Heimatbundes Bestwig in den Jahren **2019 und 2020** informieren.

a) In 2019 fanden 6 Vorstandssitzungen statt, in 2020 bisher 5 Sitzungen

b) 06.04.2019 – Teilnahme an der **Einbringung der Blutreliquie** des hl. Papstes Johannes Paul II. in die St. Andreas Pfarrkirche, Velmede, auf Einladung der St. Andreas Schützenbruderschaft

1. Vorsitzender Wolfgang Rinschen, Oststr. 28, 59909 Bestwig, Tel.: 01520/1710602, Email: rinschen-wolfgang@web.de

Internet:
Bankverbindungen:
Sparkasse Hochsauerland
Volksbank Sauerland e.G.

www.heimatbund-bestwig.de

IBAN: DE77416517700042009977
IBAN: DE82466600222004055200



c) 16.04.2019 – Besuch des Vorstandes des Westf. Heimatbundes Münster durch den 1. Vorsitzenden Herrn Löb und der Geschäftsführerin Frau Dr. Eilers

Bei dem Westf. Heimatbund handelt es sich um den Dachverband von etwa 550 Heimatbünden im Bereich Westfalen-Lippe. Verschiedene Themen und Objekte wurden im „Bürgertreff“ des Rathauses unter Teilnahme vom Kreisheimatpfleger Hans-Jürgen Friedrichs, des 1. Vorsitzenden des Sauerl. Heimatbundes Elmar Reuter, Bürgermeister Péus und den Ortsheimatpflegern der Gemeinde intensiv diskutiert. Zum Abschluss fand eine Besichtigung in Ostwig mit der Ehrenamtskneipe „Kumm rin“ und dem geplanten Denkmal-Objekt „Dorf- und Heimathaus“ statt.

d) Deutung der Flurnamen der Gemeinde Bestwig

Dr. Werner Beckmann, Leiter des Mundartarchivs Sauerland in Cobbenrode, deutet die Flurnamen im Auftrag des HB. Dabei finden regelmäßig Vorbesprechungen in den jeweiligen Ortsteilen statt, zu der alle interessierten Mitbürger eingeladen werden.

Die Flurnamen der Ortsteile Andreasberg, Dörnberg und Wasserfall sind inzwischen gedeutet und die Ergebnisse im Jahrbuch 2019 veröffentlicht worden. In 2020 befasst sich Dr. Beckmann mit den Flurnamen des Ortsteils Heringhausen, die im Jahrbuch 2020 publiziert werden. Es folgen die Flurnamen der Ortsteile Nuttlar, Ostwig, Ramsbeck und Velmede.

Sollte jemand im Besitz von alten Verträgen, sonstigen Schriftstücken oder ähnlichem sein, was bei der Deutung hilfreich sein könnte, wäre es von großem Nutzen, wenn dieses zur Verfügung gestellt würde. Ansprechpartner ist unser Vorstandsmitglied Paul Gierse.

e) Zusammenarbeit mit dem Heimatbund der Stadt Olsberg

Mit dem Heimatbund der Stadt Olsberg findet ein regelmäßiger Austausch statt. Abwechselnd wird eine jährliche Kulturfahrt vorbereitet und durchgeführt. Am 20.07.2019 organisierte Uwe Mertens (HB Bestwig) die **Fahrt nach Arnsberg** mit Besichtigung des Sauerlandmuseums, des Klosters Wedinghausen und einem Austausch mit Vertretern des Heimatbundes der Stadt Arnsberg.

Die turnusmäßige Fahrt 2020 fiel der Corona-Epidemie zum Opfer und kann hoffentlich in 2021 vom HB Olsberg nachgeholt werden.

f) Jahrbücher 2019 und 2020

Das Jahrbuch 2019 wurde am 11.11.2019 im „Bürgertreff“ des Rathauses Bestwig vorgestellt. Zu der Veranstaltung waren neben dem Vorstand und den Autoren, Bürgermeister Péus, die Ortsvorsteher, die Ortsheimatpfleger, die Vorsitzenden der Dorfgemeinschaften, der HB Olsberg und sämtliche Mitglieder des HB Bestwig eingeladen worden. Das Jahrbuch wurde in einer Stückzahl von 600 Exemplaren aufgelegt und beinhaltet 15 verschiedene Beiträge. Der Verkaufspreis beträgt 12,00 EURO.

Zum Jahrbuch 2020 verweisen wir auf die obenstehenden Ausführungen.

g) Heimat-Preis 2020 der Gemeinde Bestwig

Der HB hat mit der Herausgabe des jährlichen Jahrbuchs (ab 2006) an der Ausschreibung teilgenommen. Wie inzwischen in der Presse bekannt gegeben wurde, wurde der Verein leider nicht berücksichtigt. Der erste Preis wurde dem historischen Schieferbergwerk Nuttlar verliehen.

h) Planungen für 2021

Für das kommende Jahr planen wir folgende Veranstaltungen:

aa) Kulturelle Führung durch den Ortsteil Velmede

Die Führung soll im Frühjahr 2021 stattfinden. Auf Grund „Corona“ wurde noch kein konkreter Termin festgelegt. Er wird aber rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

Im Rahmen der Führung soll u.a. die St. Andreas Kirche mit der Orgel sowie die Kreuzigungskapelle und der Bereich „Alter Schulplatz“ besichtigt werden.

Es ist geplant, alljährlich in den anderen Ortsteilen der Gemeinde Bestwig eine entsprechende Führung anzubieten.

bb) Wanderung auf dem Bergbauwanderweg Ramsbeck

Die Wanderung ist geplant am Samstag, den 14.08.2021. Weitere Einzelheiten werden rechtzeitig publik gemacht.

cc) Ausstellung „125 Jahre Bahnhof Bestwig“

Im Rahmen der Feierlichkeiten „950 Jahre Velmede“ beteiligt sich der HB mit einer Ausstellung zu dem Jubiläum „125 Jahre Bahnhof Bestwig“. Die Vorbereitungen hierzu laufen bereits. Als Koordinator ist Paul Gierse tätig, der sich freut, wenn ihm aus dem Kreis der Mitglieder, interessante Bilder und Dokumente zur Verfügung gestellt werden.

Zum Schluss hoffen wir, dass wir einen Überblick über unsere vergangenen und künftigen Aktivitäten geben konnten. Natürlich haben sich die „Corona-Folgen“ auch in unserem Vereinsleben bemerkbar gemacht. Aber wir werden weiterhin alles daransetzen, unseren Aufgaben zur Heimatpflege und Heimatgeschichte gerecht zu werden. Helfen Sie uns dabei.

Mit freundlichem Heimatgruß

Wolfgang Rinschen
(1. Vorsitzender)